Kreis Friesland

Bürger votieren für 115

[25.07.2013] Im niedersächsischen Kreis Friesland ist die einheitliche Behördenrufnummer freigeschaltet worden. Die Einführung der 115 im Kreis wurde vor allem auf Wunsch der Bürger vorangetrieben.

Mit dem Kreis Friesland ist jetzt eine weitere Kommune in Niedersachsen dem D115-Verbund beigetreten. Erstmals ist die einheitliche Behördenrufnummer dabei nicht mehr nur vom Festland aus zu erreichen: Auch die Einwohner der Insel Wangerooge können den neuen telefonischen Bürgerservice nutzen. Den Anstoß für die Freischaltung der 115 im Kreis Friesland haben nach Angaben des Bundesministeriums des Innern (BMI) die Bürger gegeben. Ein Einwohner des Kreises hatte die Einführung auf der Online-Plattform LiquidFriesland angeregt und zur Abstimmung gestellt. Das positive Votum der Bürger habe der Kreistag dann zum Anlass genommen, den Anschluss an die 115 beschleunigt voranzutreiben. Beim Aufbau des Services setze die Kommune auf Kooperation: Die Fragen der Bürger werden über das Multicenter der Stadt Oldenburg beantwortet. We das BMI weiter mitteilt, sind mit dem Kreis Friesland nun insgesamt 28 niedersächsische Kommunen an die 115 angeschlossen, rund 750.000 Bürger in dem Bundesland profitieren somit von dem telefonischen Service. Das Land Niedersachsen selbst ist als eines von vier Bundesländern dem D115-Verbund noch nicht beigetreten.

(bs)

Stichwörter: 115, Kreis Friesland, LiquidFriesland